

<b>Fach</b>	<b>Management</b>
<b>Abschlussgrad</b>	Master of Arts
<b>Hochschule</b>	Fachhochschule Mainz
<b>Datum der Akkreditierung</b>	17.02.2009
<b>Dauer der Akkreditierung</b>	30.09.2014
<b>Start des Studienbetriebs</b>	Sommersemester 2010
<b>Kategorisierung</b> (nur für Masterstudiengänge relevant)	<input checked="" type="checkbox"/> konsekutiv <input type="checkbox"/> nicht-konsekutiv <input type="checkbox"/> weiterbildend
<b>Akkreditiert als Teil eines Mehrfächerstudiengangs?</b>	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
<b>Fakultät/Fachbereich</b>	Fachbereich Wirtschaft
<b>Kontakt</b>	
<b>Auflagen</b>	Es ist nachzuweisen, dass der Studiengang berufsbegleitend qualitativ und quantitativ studiert werden kann.
<b>Auflagen erfüllt?</b>	Die Auflagen wurden umgesetzt.
<b>Profil des Studiengangs</b>	<p>Ziel des Studienprogramms ist es, Studierende auf die Übernahme von Managementfunktionen vorzubereiten bzw. – soweit die Studierenden bereits Managementfunktionen wahrnehmen – bei der Ausübung dieser Funktionen zu unterstützen. Zielsetzung ist eine umfassende Managementausbildung mit einer maßvollen Spezialisierung. Die Studierenden sollen internationale Handlungskompetenzen erwerben, um den Bedürfnissen internationaler tätiger Unternehmen gerecht zu werden. Sie sollen Führungskompetenz entwickeln, wozu nicht nur die Vermittlung von theoretischen Führungskonzepten, sondern auch die Anwendung praktischer Managementfähigkeiten zählen. Die methodisch-analytischen Fähigkeiten der Studierenden sollen durch Fallstudien und praktische Übungen gefördert werden. Letztendlich soll ein umfassendes Management-Know-how vermittelt werden, das es den Studierenden ermöglicht, Managementprobleme aus einer ganzheitlichen Perspektive zu lösen.</p> <p>Der Studiengang richtet sich ausschließlich auf Berufstätige aus wirtschaftswissenschaftlichen Funktionen in privatwirtschaftlichen Unternehmen, Verbänden und Organisationen des öffentlichen Sektors.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen sind ein erfolgreicher Abschluss eines betriebswirtschaftlichen Bachelor- oder Diplomstudiums mit mindestens der ECTS-Note C, einschlägige berufliche Tätigkeit und ausreichende Englischkenntnisse (verbal und schriftlich), um Vorlesungen in englischer Sprache folgen zu können bzw. aktiv zu partizipieren.</p> <p>Die Regelstudienzeit des modular aufgebauten berufsbegleitenden Teilzeit-Studienganges beträgt fünf Semester.</p>

**Zusammenfassende  
Bewertung**

Der Studiengang umfasst 120 CP und 62 SWS. In den Semestern 1 und 2 sollen die Voraussetzungen in wichtigen betriebswirtschaftlichen Fächern geschaffen werden. In den Semestern 3 und 4 sollen wichtige Managementkompetenzen in den Modulen Strategisches Management und unternehmerische Kompetenzen, Change Management sowie in einem integrativen Unternehmensplanspiel vermittelt werden. Weiterhin soll in beiden Semestern eine maßvolle Spezialisierung erfolgen. Hier können die Studierenden verschiedene Module aus den Vertiefungsrichtung Marketing oder Controlling wählen.

Im dritten Semester erfolgt eine einwöchige Exkursion in einen anderen Kultur- und Wirtschaftsraum (z.B. Asien, Süd- oder Nordamerika). Diese Exkursion soll der vertieften Auseinandersetzung mit diesem Wirtschaftsraum dienen. Im vierten Semester müssen die Studierenden einen detaillierten Projektplan für ihre Masterarbeit erstellen. Im 5. Semester erfolgt die Erstellung der Masterarbeit.

Die Ziele und das Profil des Masterstudiengangs Management werden überzeugend und transparent dargestellt. Die Ziele orientieren sich klar an adäquaten fachlichen und überfachlichen Bildungszielen für Hochschulen. Der Studiengang erfüllt hier in einem hohen Maße die Anforderung der Wirtschaft, wissenschaftlich fundierte Konzepte zur Lösung komplexer betrieblicher Probleme heranzuziehen.

Die Berufsbefähigung der Studierenden wird dabei insbesondere durch eine konsequente Einbindung von einer beachtlichen Anzahl von Unternehmen aus der regionalen Wirtschaft gewährleistet.

Der Studiengang enthält vor allem durch international ausgerichtete Veranstaltungen und durch Veranstaltungen in englischer Sprache hinreichende Internationalisierungskomponenten im Curriculum.

Das Curriculum verdeutlicht in Bezug auf Ziele und zu vermittelnde Kompetenzen die erfolgreichen und langjährigen Erfahrungen der Hochschule mit einem entsprechenden Diplomstudiengang. Die Herausforderung, den berufsintegrierenden Anspruch in einem inhaltlich stimmigen und pädagogisch sinnvollen Studiengangskonzept adäquat zu berücksichtigen, ist insgesamt gut bewältigt worden. Die Modulabfolge wird stringent und didaktisch schlüssig aufgebaut. Der Profilspruch „Management“ ist angemessen berücksichtigt, was gleichfalls für das Fach- und fachübergreifende Wissen gilt.

Sehr positiv wird gewertet, dass die Masterarbeit ein Thema aus der Praxis aufgreift und damit die enge Verzahnung zwischen Studium und betrieblichen Problemen sicherstellt.

Die Arbeitsbelastung ist hoch, aber das Studium wird als in der Regelstudienzeit studierbar gewertet.

**Mitglieder der  
Gutachtergruppe**

Prof. Dr. Heike Simmet, Studiengang Betriebswirtschaftslehre,  
Hochschule Bremerhaven

Prof. Dr. Claus Steinle, Institut für Unternehmensführung und  
Organisation, Leibniz-Universität Hannover

Dr. Volker Schneider, Geschäftsführender Partner,  
LEON Unternehmensberatung

Christoph Schinner, Student der Betriebswirtschaftslehre,  
Private Fachhochschule Göttingen

Verfahrensnummer AQAS